|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Name/Logo der Schule | BetriebsanweisungFür das Arbeiten mit**Brennöfen** | **Raum**verantwortlich  |
| Gefahren für Mensch und Umwelt |
|    | * Verbrennungsgefahr durch Berühren heißer Oberflächen
* Verbrennungsgefahr bei der Entnahme heißer Teile
* Schnittgefahr durch zerbrochene scharfkantige oder beschädigte Brenngutteile
* Quetschgefahr der Finger im Bereich der Ofentür oder des Deckels
* Je nach eingesetztem Brenngut können beim Roh- als auch beim Glasurbrand gesundheits-schädliche Stoffe, wie z.B. Fluorwasserstoff oder Schwermetalle entstehen (Ergebnisse der Gefährdungsbeurteilung beachten)
* Brandgefahr beim Einsatz (nicht erlaubter!) brennbarer Materialien
 |
| **Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln** |
| G:\Arbeit Fasi\webgruppe\symbole_2017\D-M006--.jpg     | * Tragen von geeigneten Handschuhen und geeigneter Kleidung
* Für gute Belüftung im Arbeitsraum sorgen. Ofenabluft nicht in den Arbeitsraum, sondern ins Freie führen (insbesondere ab 50 L Fassungsvermögen)
* Ofen vor Nässe schützen; nicht im Freien betreiben
* Brennbare Materialien nicht in unmittelbarer Nähe des Ofens lagern

(min. 3,00 m Abstand)* Ofen möglichst nur im abgekühlten Zustand öffnen und Brenngut entnehmen
* Zum Entnehmen des Brenngutes schnittfeste u. feuerfeste Schutzhandschuhe benutzen. Geeignete Kleidung tragen
* Zum Anschluss des Ofens keine Verlängerungskabel benutzen
* Keine brennbaren Materialien oder Lebensmittel im Ofen erwärmen
* Brenngut stets mit Sicherheitsabstand zu den Heizwendeln einsetzen

 (s. entsprechende Empfehlung des Herstellers). |  |
| **Verhalten bei Störungen und im Gefahrenfall** |
|  | * Bei Störungen am Brennofen, Ofen abschalten und Schulleitung verständigen.
* Störungssuche und Beseitigung nach Anleitung des Herstellers nur durch entsprechende qualifizierte Personen, ggf. durch Kundendienst des Herstellers
* Im Brandfall Löschversuch unternehmen
 |  |
| **Erste Hilfe** |
|  | * Den Lehrer (Ersthelfer) informieren (siehe Alarmplan)
* Verletzungen sofort versorgen
* Eintragung in das Verbandbuch vornehmen

 **Notruf: (0)112 Krankentransport: (0)19222** |  |
| **Instandhaltung, Entsorgung** |
|  | * Reparatur und Wartung an elektrischen Bauteilen nur durch Elektrofachkräfte ausführen.
* Sonstige Wartungsarbeiten gemäß Wartungsplan des Herstellers durch dazu qualifiziertes Personal durchführen, ggf. durch Kundendienst des Herstellers.
* Regelmäßiger E- Check nach Vorgaben des Herstellers durch Elektrofachkraft
 |  |

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Freigabe:** |  | **Bearbeitung:** |  | **6. Januar 2025** |
| Schulleitung |  |